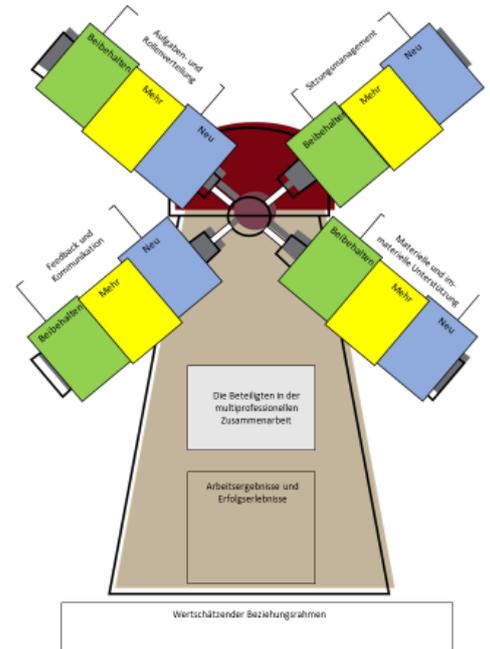


Auf der Basis eines definierten Beziehungsrahmens (Wertschätzung und konstruktive Streitkultur) betrachten wir unsere multiprofessionelle Zusammenarbeit unter den Aspekten „Aufgaben- und Rollenverteilung“, „Feedback und Kommunikation“, „Materielle und immaterielle Unterstützung“ sowie „Sitzungsmanagement“ mit dem Ziel die Mühle unserer multiprofessionellen Zusammenarbeit reibungslos zum Laufen zu bringen!

In der Mitte des Mühlenturms steht das Multiprofessionelle. Die vier Aspekte „Aufgaben- und Rollenverteilung“, „Feedback und Kommunikation“, „Materielle und immaterielle Unterstützung“ sowie „Sitzungsmanagement“ sind für multiprofessionelle Zusammenarbeit besonders wichtig. Wie an einer echten Windmühle stehen sie an den vier Flügeln, da ohne ihr gutes Funktionieren eine erfolversprechende Zusammenarbeit vermutlich kaum möglich sein wird.

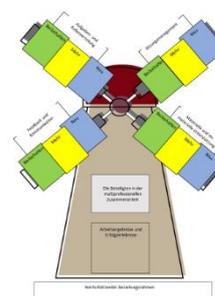
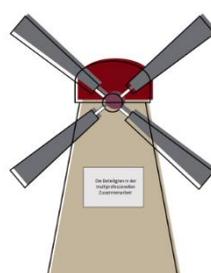
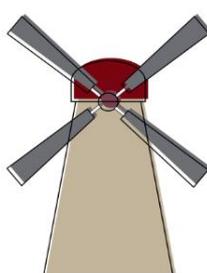
Das Evaluationsinstrument „Windmühle“ ist qualitativ angelegt – zu jedem der Aspekte multiprofessioneller Zusammenarbeit besteht die Möglichkeit, die eigene Wahrnehmung in eine der drei Einschätzungsmöglichkeiten „Beibehalten“, „Mehr“ oder „Neu“ zu notieren: Das, was jetzt schon funktioniert, würden Sie „Beibehalten“. „Mehr“ machen Sie von dem, was sich als gut herausgestellt hat, aber noch ausgebaut werden kann. „Neu“ kann all das sein, was bislang gefehlt hat.

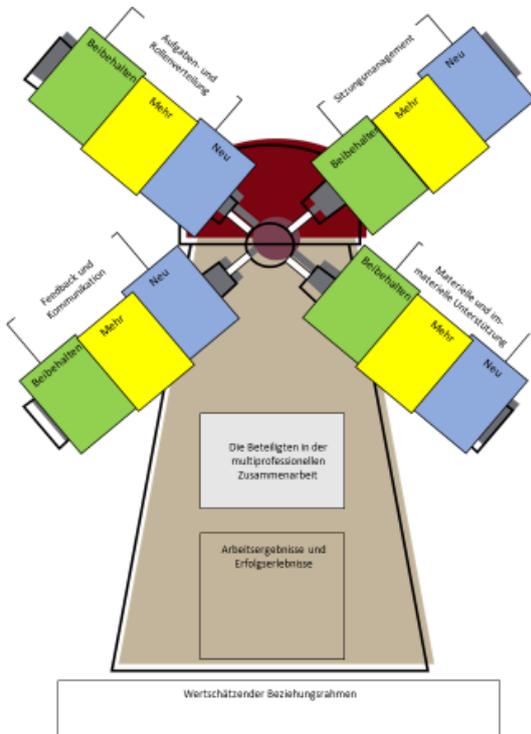
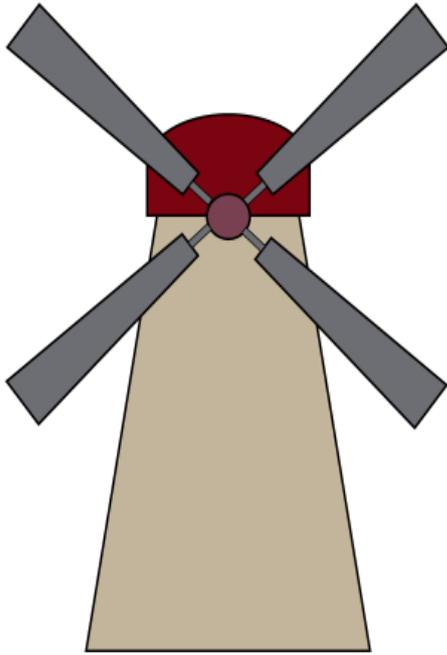
Alles fußt auf der zentralen Grundlage, einem wertschätzenden Beziehungsrahmen. Was dieser für Sie konkret ausmacht, notieren Sie bitte als sichtbare Basis und Fundament unterhalb der Mühle. Hier können Sie ebenfalls die oben vorgesehenen Einschätzungen („Beibehalten“, „Mehr“, „Neu“) anwenden.



Arbeitsergebnisse und Erfolgserlebnisse füllen den Mühlenturm mit Inhalt.

- Um die Einschätzungen entsprechend lesen und zur Weiterarbeit nutzen zu können, sind die Materialien auf die **Größe einer Pinnwand** abgestimmt.
- Skizzieren Sie zunächst auf einem entsprechenden Bogen dort die Windmühle mit vier Flügeln und einem Mühlenturm.
- Drucken Sie dafür die Kopiervorlagen „Beibehalten“, „Mehr“ und „Neu“ je zweimal in den Farben Grün (für „Beibehalten“), Gelb (für „Mehr“) und Blau (für „Neu“) aus.
- Die vier Mühlenflügel werden auf weißes Papier gedruckt: „Aufgaben- und Rollenverteilung“, „Feedback und Kommunikation“, „Materielle und immaterielle Unterstützung“ sowie „Sitzungsmanagement“).
- Füllen Sie die Ausdrücke „Beibehalten“, „Mehr“ und „Neu“ aus (z. B. zunächst mittels Think-Pair-Share) und heften Sie sie an die Mühlenflügel.
- Platzieren Sie die Stellwand an einer zentralen Stelle und laden Sie Ihre Kollegen*innen ein, Ergänzungen und / oder Prioritäten durch Bepunktung vorzunehmen.
- Beispiele für gute Arbeitsergebnisse und Erfolgserlebnisse können auf kleine Zettel dazu gehängt werden – oder was sonst noch für Sie nützlich sein könnte.





Beibehalten

Beibehalten

Mehr

Mehr

Neu

Neu

Rollen- und Aufgabenverteilung

Feedback und Kommunikation

Sitzungsmanagement

Materielle und immaterielle Voraussetzungen

Arbeitsergebnisse und Erfolgsenerlebnisse

Wertschätzender Beziehungsrahmen

